

Ausschreibung

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften
und Internationaler DSV-Kürpokal
im Wasserspringen

09. – 12. Dezember 2026 | Rostock

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	3
Präambel	3
Wettkampffolge	3
Wettkampfablauf	4
Einspringen	4
Allgemeine Bestimmungen und Hinweise	5
Wettkampfbestimmungen	5
Teilnahmeberechtigung	5
Teilnahmepflicht	5
Wettkampfprogramm	5
Sprunganlage	6
Meldungen	7
Meldeschluss	7
Meldeeröffnung	7
Sprunglisten	7
Meldegeld	7
Sprungrichter*innen	8
Technische Sitzung	8
Auszeichnungen	8
Qualifikation	8
Quartiere	8
Verpflegung	8

Allgemeine Informationen

Präambel

Auch im Jahr 2026 wird der DSV-Kürpokal nicht im Turnier-, sondern im Olympischen Modus ausgetragen. Für die internationalen Teilnehmer wird eine gesonderte Ausschreibung in englischer Sprache auf der DSV-Online-Plattform kommuniziert.

Veranstalter	Deutscher Schwimm-Verband e.V. (DSV)
Ausrichter	Wasserspringerclub Rostock e.V
Wettkampfort	Neptunschwimmhalle Rostock 18057 Rostock Kopernikusstrasse 17
Wettkampfleiter	Caroline Eisenberg Email: eisenberg@wsc-rostock.de

Wettkampffolge

Mittwoch, 09.12.2026			
09:30 Uhr	Kunstspringen 1 Meter	Frauen	Vorkampf
	Kunstspringen 1 Meter	Männer	Vorkampf
	Turm-Synchronspringen	Männer	Vorkampf
	Turm-Synchronspringen	Frauen	Vorkampf
	Kunstspringen 1 Meter	Frauen	Finale
	Kunstspringen 1 Meter	Männer	Finale
	Turm-Synchronspringen (*)	Männer	Finale
	Turm-Synchronspringen (*)	Frauen	Finale
Donnerstag, 10.12.2026			
09:30 Uhr	Kunstspringen 3 Meter	Männer	Vorkampf
	Kunstspringen 3 Meter	Männer	Halbfinale
	Turmspringen (*)	Frauen	Vorkampf
	Turmspringen	Frauen	Halbfinale
	Kunstspringen 3 Meter	Männer	Finale
	Turmspringen	Frauen	Finale
	Mixed-Kunst-Synchronspringen		Finale

Freitag, 11.12.2026			
09:30 Uhr	Kunstspringen 3 Meter	Frauen	Vorkampf
	Kunstspringen 3 Meter	Frauen	Halbfinale
	Turmspringen (*)	Männer	Vorkampf
	Turmspringen	Männer	Halbfinale
	Kunstspringen 3 Meter	Frauen	Finale
	Turmspringen	Männer	Finale
Samstag, 12.12.2026			
09:30 Uhr	Synchronspringen 3 Meter	Männer	Vorkampf
	Synchronspringen 3 Meter	Frauen	Vorkampf
	Synchronspringen 3 Meter	Männer	Finale
	Synchronspringen 3 Meter	Frauen	Finale
	Mixed-Turm-Synchronspringen (*)		Finale

(*) Unbedingt die Anlage 1.1 des § 204 der WB beachten!

Wettkampfablauf

Der Zeitplan wird nach der Meldeeröffnung anhand der Meldungen konkretisiert und mit dem Meldeergebnis veröffentlicht.

Einspringen

Die Einspringzeiten und die Pausen zwischen den Wettkämpfen werden in der technischen Sitzung bekannt gegeben.

Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

Wettkampfbestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV).

Das Tragen der Einkleidung der deutschen National- und Jugendnationalmannschaft ist ausschließlich bei internationalen Einsätzen für den Deutschen Schwimm-Verband (DSV) erlaubt.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen, die einem der World Aquatics angeschlossenen nationalen Schwimmverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Mit der Meldung geben die Vereine eine Versicherung ab, dass die von ihnen gemeldeten Sportler*innen das Startrecht für den Verein haben, die vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist (§11 (2) WB-Allgemeiner Teil).

Teilnahmepflicht

Alle aktuellen Nationalmannschaftsmitglieder (OK, PK, NK1, EK) sind zur Teilnahme an dieser Veranstaltung verpflichtet. **Alle Sportler*innen mit Bundeskaderstatus müssen in zwei Disziplinen an den Start gehen, wobei eine Disziplin Teil des Olympischen Programms sein muss.** In Absprache mit der*dem verantwortlichen Bundestrainer*in ist in begründeten Fällen eine Ausnahmeregelung möglich.

Wettkampfprogramm

Internationaler DSV-Kürpokal:

	1-Meter	3-Meter	Turm	Synchron	Mixed-Synchron
Starts Vorkampf	Alle	Alle	Alle	Alle	./.
Starts Halbfinale	./.	12 - 18 (*)	12 -18 (*)	./.	./.
Starts Finale	12 (**)	8 -12 (**)	8 -12 (**)	6	Alle

Bei weniger als 18 Meldungen werden die Halbfinals mit 12 und die Finals mit 8 Teilnehmerinnen oder Teilnehmern durchgeführt.

Sind die gemeldeten Starts bei den Synchronwettkämpfen (3-Meter oder Turm) bei Männern und Frauen zusammen weniger als 12 Paare, werden die Wettkämpfe zusammengelegt.

Zusatzbestimmungen:

(*) Für die Halbfinals qualifizieren sich die 12 oder 18 Besten des jeweiligen Vorkampfes. Ausländische Nationen haben das Recht auf drei Starts im Halbfinale, sofern sich deren Athleten offiziell im Vorkampf qualifiziert haben. Deutsche Athleten können außerhalb der Konkurrenz vom Chefbundestrainer für die Halbfinals gemeldet werden, sofern sie im nationalen Ranking unter den 12 oder 18 Besten im Vorkampf platziert waren.

(**) Für die Finals qualifizieren sich die 8 oder 12 Besten des jeweiligen Halbfinals. Ausländische Nationen haben das Recht auf zwei Starts im Finale, sofern sich deren Athleten offiziell im Halbfinale qualifiziert haben. Deutsche Athleten können außerhalb der Konkurrenz vom Chefbundestrainer für die Finals gemeldet werden, sofern sie im nationalen Ranking unter den 8 oder 12 Besten im Halbfinale platziert waren.

Beim DSV-Kürpokal können ausländische Athletinnen und Athleten für ihre jeweilige Nation an dem Wettkampf teilnehmen. Jede Nation hat dabei nur eine Startberechtigung. Ausländische Vereine sind nicht startberechtigt.

Der Vorkampf des DSV-Kürpokals wird mit den Mannschaftsmeisterschaften in einem gemeinsamen Wettkampf ausgetragen. Der DSV-Kürpokal und die Mannschaftsmeisterschaften werden dabei separat gewertet.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften:

Eine oder mehrere Mannschaften für Frauen, Männer und Gesamt können durch einen Verein, einen Bundesstützpunkt, eine Startgemeinschaft oder einer Gruppe von Vereinen, deren Sportlerinnen und Sportler nicht an einem Bundesstützpunkt trainieren, gestellt werden.

Die Gesamtmannschaft ergibt sich aus der entsprechenden Frauen- und Männermannschaft und wird nicht extra personell aufgestellt.

Alle Sportler*innen einer jeweiligen Mannschaft müssen für den DSV-Kürpokal gemeldet sein. Einzelstarter können außerhalb von gemeldeten Mannschaften teilnehmen, sofern sie für den DSV-Kürpokal gemeldet sind!

Die Mannschaftsmeisterschaften werden in den Einzeldisziplinen Kunstspringen 1 Meter und Kunstspringen 3 Meter, Turmspringen sowie 3 Meter Synchronspringen und Turm-Synchronspringen und 3m Mixed-Synchron sowie Turm Mixed-Synchron ausgetragen. In den Einzeldisziplinen gehen die Ergebnisse der beiden bestplatzierten Springer*innen in die Mannschaftswertung ein.

In den Synchron- und Mixed-Synchrondisziplinen kommen für jede Mannschaft maximal zwei Starterinnen oder Starter in die Wertung, entweder ein komplettes Synchronpaar des gleichen Vereins oder je eine Starterin oder ein Starter eines Paares aus zwei Vereinen. Sieger ist die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl in allen ausgeschriebenen Disziplinen. Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der Addition der Punkte, die nach den Platzierungen vergeben werden:

PLATZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
PUNKTE	50	45	40	36	32	28	25	22	19	16	14	12	10	8	6	5	4	3	2	1

Im Synchronspringen erhält jede Springerin oder jeder Springer eines Paares die Hälfte der Punkte für die Mannschaft.

Wertung bei Punktgleichheit:

Für die Frauenmannschaft entscheidet die höchste Punktzahl der Serie der besten Springerin und für die Männermannschaft die höchste Punktzahl der besten Serie des besten Springers.

Für die Gesamtmannschaftswertung entscheiden die addierten Punktzahlen der besten Springerin und des besten Springers.

Für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften sind nur Vereine oder Startgemeinschaften mit einer Mitgliedschaft im DSV startberechtigt.

Sprunganlage

Die Sprunganlage besteht aus einem separaten Sprungbecken mit zwei 1 Meter- und drei 3 Meter-**Maxi-B**-Sprungbrettern sowie jeweils einer 1 Meter-, 3 Meter, 5 Meter-, 7,5 Meter- und 10 Meter-Plattform, einer Brett- sowie Turm- Hydraulikanlage und einem 60 Zentimeter Sprungbrett. Die Wassertemperatur beträgt 30° C.

Meldungen

Die Meldung für Sportler/innen des DSV erfolgt nach den Bestimmungen der WB, §210. Die Meldungen der Sportler und Sprungrichter sind über das Online-Portal (www.sportlicht.net) einzugeben.

Das Internet-Portal für die Meldungen dieser Veranstaltung schließt automatisch zum Zeitpunkt des ausgeschriebenen Meldeschlusses.

Meldeschluss

Mittwoch, 02.12.2026, 09:30 Uhr

Meldeeröffnung

Donnerstag, 03.12.2026, 12:00 Uhr

Sprunglisten

Die kompletten Sprunglisten sind bis **Dienstag, 08.12.2026, 09:30 Uhr** (24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn!) über das Online-Portal im Internet einzugeben.

Sprunglistenänderungen werden ausschließlich nach §210 Absatz 2 der WB-FT-SPR behandelt!

Meldegeld

Einzelstart 20,- € und pro Synchronpaar 30,- € sowie pro Mannschaft 20,- €.

Die Meldegelder in Höhe der gemeldeten Teilnehmer und Starts müssen bis zur Meldeeröffnung (24 Stunden nach Meldeschluss) beim DSV vorliegen.

Die Höhe des zu zahlenden Betrages ist nach den Ausschreibungen selbst zu errechnen. Die Angaben im Online-Portal sind nicht offiziell! Bei Nichterfüllung der Bezahlung, wird das Meldegeld in einfacher Höhe bei der technischen Sitzung in bar fällig, zuzüglich einer Zusatzpauschale von 300,- Euro.

Auch bei später noch eingegangenen Beträgen gilt diese Regel und die Zusatzpauschale.

Das Meldegeld ist zu überweisen auf das Konto des DSV:

IBAN:	DE54 5205 0353 0002 0650 69
SWIFT CODE:	HELADEF1 KAS
Zahlungsvermerk:	Meldegeld DMM Rostock 2026

Nachträgliches erhöhtes Meldegeld (NEM) wird in folgenden Fällen erhoben:

Bei Nichterfüllung der Meldung für jeden Start in doppelter Höhe des Meldegeldes. Dabei entfällt die Kombination als Start.

Ausnahmen:

- Ein Teilnehmender wird von den Bundestrainern aus sportfachlichen Gründen vom Start befreit. Mit schriftlicher Begründung fürs Protokoll.
- Für den Teilnehmenden liegt 48 Stunden vor dem jeweiligen Start ein ärztliches Attest vor. Es ist nicht möglich ein Attest nachzureichen!
- Ein Teilnehmender verletzt sich nachweislich während der Veranstaltung und ist dadurch für weitere Starts nicht einsatzfähig. Nachweis ist die Bestätigung der Bundestrainer im Wettkampf und ein nachgereichtes ärztliches Attest.

Sprungrichter*innen

Jeder Verein des DSV, der mehr als vier Meldungen abgibt, hat mit der Meldung über das Internet-Portal mindestens eine*n Sprungrichter*in namentlich einzugeben und für diese*n auch die Kosten zu tragen. Der*die Sprungrichter*in muss im Besitz einer gültigen Sprungrichterlizenz sein und an allen Wettkampftagen zur Verfügung stehen.

Bei Nichtstellung von Sprungrichter*innen beträgt die Ordnungsgebühr 50,00 € pro Wettkampf, maximal 100,00 € pro Wettkampftag.

Jede teilnehmende Nation hat in der technischen Sitzung mindestens einen Wertungsrichter zu benennen. Sollte sie keinen Wertungsrichter benennen können werden bei der technischen Sitzung 300,00 € Gebühr fällig.

Technische Sitzung

Dienstag, 08.12.2026, 09:30 Uhr

(Der genaue Ort und eine eventuell abweichende Zeit wird mit der Meldeeröffnung auf einem zusätzlichen Infoblatt zur Veranstaltung mitgeteilt).

Alle Mannschaftsleiter*innen, Sprungrichter*innen sowie Mitarbeiter*in der Technik sind dazu eingeladen.

Auszeichnungen

DSV-Kürpokal:

Pokal für die*den Erstplatzierte*n, Medaillen für Platz 1.-3., Urkunden für die Finalplätze.

Mannschaftsmeisterschaften:

Wanderpokal für die Erstplatzierten

Alle Siegerehrungen des Tages für den DSV-Kürpokal finden 15 Minuten nach dem letzten Finale statt. Die Siegerehrungen für die Mannschaftsmeisterschaften finden nach Ende des letzten Finales statt.

Qualifikation

Die Wettkämpfe gelten als nationale Qualifikation für:

- Weitere Internationale Wettkämpfe 2027
- Nationalmannschaftskader 2027

Quartiere

Quartierbuchungen für die nationalen Vereine sind individuell vorzunehmen.

Verpflegung

Genauere Informationen werden im Informationsblatt bekanntgegeben.